

# Tumormarker für die Früherkennung und Behandlung von HPV-induziertem Analkarzinom bei HIV+-Patienten

A. Skaletz-Rorowski <sup>1,2,3</sup>, R. Hilfrich <sup>4</sup>, C. Michalik <sup>1,2,3</sup>, A. Potthoff <sup>1,2,3</sup>, N. H. Brockmeyer <sup>1,2,3</sup>

<sup>1</sup> Interdisziplinäre Immunologische Ambulanz, Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Ruhr-Universität Bochum  
<sup>2</sup> Walk In Ruhr (WIR), Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin, Bochum, <sup>3</sup> Kompetenznetz HIV / AIDS, Bochum, <sup>4</sup> Abviris Deutschland GmbH, Deutschland

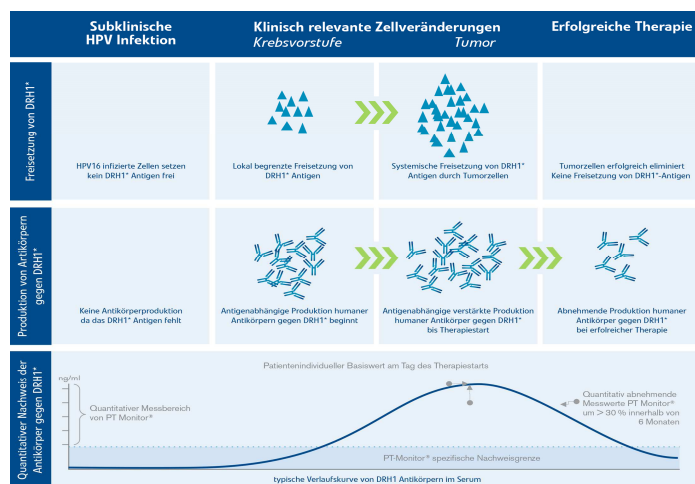
## Hintergrund

- Die Inzidenz von HPV-induziertem Analkarzinom bei HIV-infizierten Patienten steigt.
- Aktuelle Diagnostik konzentriert sich primär auf klinische Läsionen und auf die Charakterisierung verdächtiger Zellen sowie histologische Untersuchungen.
- Ein serologischer HPV16 Biomarker-Test sollte die Früherkennung, die Überwachung des Therapieverlaufs und ggf. des Rezidivs verbessern.

## Methoden

In einer Pilotstudie\* wurden vor und nach der Behandlung eines HPV-induzierten Analkarzinoms Serumproben und klinische Daten von 12 HIV-infizierten Patienten des Kompetenznetzes HIV/AIDS mit einem neu entwickelten HPV16-spezifischen serologischen Schnelltest (PrevoCheck, Abviris GmbH) untersucht.

Das klinische Ergebnis der Tumorthherapie (erfolgreiche Behandlung bzw. Rezidiv) wurde mit der Antikörperkonzentration korreliert.



**Abb 1. Antikörperverlauf gegen DRH1\* (\*faltungsabhängige HPV16 L1 Epitope)**

Der Test reagiert nicht auf eine sehr häufig vorkommende subklinische HPV-Infektion, sondern auf HPV-bedingte Onkogenese.

Bei dem nachgewiesenen Tumormarker handelt es sich um einen Antikörper, der nicht gegen die Viren einer Primärinfektion gerichtet ist, sondern gegen das vom Tumor exprimierte Antigen DRH1 (Abb. 1).

Ein positives Testergebnis ist somit ein Hinweis auf ein klinisch relevantes Geschehen.

## Ergebnisse

- Alle Patienten waren Männer, mit einem Durchschnittsalter von 45 [27-63] Jahren zum Diagnose-Zeitpunkt.
- Die HIV-Infektionszeit betrug im Durchschnitt 10,2 Jahre und 11 Patienten waren MSM (Männer, die Sex mit Männern haben).
- Im Jahr vor der Tumordiagnose zeigten 9 von 10 Patienten-Seren positive Antikörperspiegel mit 1000 bis 3000 ng/ml.
- Der früheste Nachweis eines HPV16-induzierten Analkarzinoms erfolgte 251 Tage vor der Diagnose.
- 2 Seren waren 516 bzw. 578 Tage vor der Tumordiagnose negativ, was darauf hindeutet, dass der nachgewiesene Antikörper mit der Tumorproliferation korreliert.
- Die Abnahme des Antikörperspiegels während des Follow-ups, als Zeichen einer erfolgreichen Tumor-Entfernung bzw. Behandlung, lag bei 25% bis 60% und wurde innerhalb von 89 Tagen nach der Tumordiagnose beobachtet.
- Ein Anstieg des Antikörperspiegels um 30% nach der Therapie war mit einem Rezidiv verbunden.

## Ausblick

Der Schnelltest ist einfach anzuwenden und nach 20 Minuten auszuwerten. Er ist somit ein vielversprechendes Instrument zur Frühdiagnose, Tumorbehandlung und Nachbeobachtung von HPV 16 - induzierten Tumoren.

## Kontakt

**Prof. Dr. Norbert H. Brockmeyer, PD Dr. Adriane Skaletz-Rorowski**  
 WIR, Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin  
 Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie der Ruhr-Universität Bochum  
[n.brockmeyer@derma.de](mailto:n.brockmeyer@derma.de), [a.skaletz@klinikum-bochum.de](mailto:a.skaletz@klinikum-bochum.de)